Presseinfo
26.11.2026

Staatliches Textil- und Industriemuseum Augsburg

Transforming Traditions – Ghanaische Webkunst im Wandel

Foyerausstellung im tim zeigt Textilarbeiten von Weberinnen und Webern aus Ghana

Augsburg. Mit der Ausstellung „Transforming Traditions" präsentiert das Staatliche Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) vom 27.11.2026 bis zum 25.04.2027 erstmals in Europa besondere textile Arbeiten aus Ghana, die auf Initiative des Vereins „Project Justine – Train the Trainer" entstanden sind. Die ghanaischen Weberinnen und Weber greifen traditionelle Herstellungstechniken, Farben und Muster aus dem vorkolonialen Ghana auf und übertragen diese in eine zeitgenössische Formensprache. Sie verbinden so die Wiederentdeckung historischer Handwerkstraditionen mit neuen gestalterischen Ansätzen.

Die Ausstellung im Foyer des tim antwortet damit zugleich auf koloniale Einflüsse auf die ghanaische Textilgeschichte, sagt **Museumsdirektor Prof. Dr. Karl Borromäus Murr**: „Seit seiner Gründung setzt sich das tim kritisch mit den Entwicklungen der Moderne auseinander, die sich auch in der Geschichte der Textilindustrie widerspiegeln. Besonders deutlich zeigt sich das am Einfluss des europäischen Kolonialismus, der lokale und regionale textile Traditionen in Afrika und Asien verdrängte, um wirtschaftliche Interessen und kapitalistischen Profit zu fördern. So wurden etwa die heute als typisch afrikanisch geltenden African Wax Prints ursprünglich von den Niederlanden und Großbritannien in Westafrika und insbesondere in Ghana verbreitet."

„The Project Justine – Train the Trainer" setzt an dieser Nahtstelle der Geschichte an und begibt sich auf Spurensuche nach den handwerklichen Wurzeln der Textilgestaltung im vorkolonialen Ghana. Historische Forschung und praktische Umsetzung verbinden sich dabei auf inspirierende Weise. **Rahmée Wetterich, Vorständin und Gründungsmitglied des Vereins:** „Ghanaische Handweberinnen und Handweber schaffen Stoffe von beeindruckender Ästhetik, die traditionelle Muster und Techniken aufgreifen und in eine zeitgenössische Formensprache übersetzen. Es entstehen Gewebe voller Ausdruckskraft, geprägt von einer eindrücklichen Vielfalt an Farben und Mustern."

tim | Staatliches Textil- und Industriemuseum Augsburg
Augsburger Kammgarnspinnerei (AKS)
Provinostr. 46, 86153 Augsburg
Ansprechpartner: Robert Allmann
Telefon +49 (0) 821 - 81001-512
Robert.Allmann@timbayern.de / www.timbayern.de

Staatliches
Textil- und Industriemuseum
Augsburg

Das Projekt zeigt laut Wetterich zudem, wie die Wiederentdeckung und Weiterentwicklung lokaler Traditionen neue wirtschaftliche Perspektiven schaffen können. Die hierzu gegründete „The Village Winneba – Artisan Foundation" werde diese positive Entwicklung künftig begleiten und fördern, so Wetterich.

Laufzeit der Ausstellung: 27. November 2026 bis 25. April 2027
Eintritt frei!

Das Staatliche Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) ist eine Einrichtung des Freistaats Bayern, errichtet durch die Stadt Augsburg und den Bezirk Schwaben. Unterstützt durch den Förder- und Freundeskreis tim e.V.

tim | Staatliches Textil- und Industriemuseum Augsburg
Augsburger Kammgarnspinnerei (AKS)
Provinostr. 46, 86153 Augsburg
Ansprechpartner: Robert Allmann
Telefon +49 (0) 821 - 81001-512
Robert.Allmann@timbayern.de / www.timbayern.de